Herren-Bezirksliga

VfR Birkmannsweiler III : TSV Oberbrüden II
Samstag, 17.02.2024, 18:30 Uhr

Zwei Punkte dank Wenig für den TSV Oberbrüden II in der Herren-Bezirksliga

Großer Jubel herrschte am Samstagabend, als Tilo Baumgärtner nach 4 Stunden Spielzeit den Matchball für die Gäste des TSV Oberbrüden II im Match der Herren-Bezirksliga verwandelte. Hängende Köpfe gab es dagegen beim Heimteam VfR Birkmannsweiler III, welches eine 6:9 Niederlage (bei einem Satzverhältnis von 26:35) hinnehmen musste. Matchwinner war an diesem Tag Dietmar Wenig, der seine zwei Einzel und auch das Doppel siegreich gestaltete. Durch diesen errungenen Sieg hat die Gastmannschaft nach dem 14. Saisonspiel nun ein Punkteverhältnis von 20: 8.

Zum Auftakt des Mannschaftkampfes standen sich zunächst die Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Einen knappen Sieg feierten Brunner / König beim 3:2 gegen Schmidt / Senge, mit dem sie einen Punkt für ihre Mannschaft beisteuerten. Extrem ausgeglichen war hierbei der fünfte Satz, der mit nur zwei Punkten Vorsprung für Brunner / König zu Ende ging. Makki / Hanke hatten im Spiel gegen Senge / Katz am Ende mit 3:1 die Nase vorn und steuerten somit einen Zähler für das Team bei. Trotz 1:0 Satzführung verloren Bubak / Deuringer ihr Spiel gegen Wenig / Baumgärtner letztlich in vier Sätzen. Nach den anfänglichen Doppeln gingen nun der Topspieler des Heimteams und die Nummer 2 des Gastteams bei einem Stand von 2:1 an den Tisch. Amro Makki hatte gegen Pascal Katz bei seiner Drei-Satz-Niederlage wenig zu bestellen. Das Einzel zwischen Jan Brunner und Dieter Senge, das vor der Begegnung auf Grundlage der TTR-Werte bereits als Sieg für die Gastmannschaft eingeplant wurde, endete mit einem umkämpften 3:2-Erfolg für den Gastspieler. Anschließend war dann das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 2:3 an der Reihe. Erik Hanke verlor seine Partie gegen Dietmar Wenig unterm Strich eindeutig und überraschend nach Sätzen mit 0:3. Marco König besiegelte mit einem 3:1 gegen Tobias Schmidt einen Punkt für sein Team. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz begegnete, hatte das Spiel zu diesem Zeitpunkt einen Zwischenstand von 3:4. Fabian Bubak gelang es Tilo Baumgärtner zu bezwingen – das extrem enge Duell endete erst im Entscheidungssatz. Im Satzergebnis eindeutig verlief das Match von Achim Deuringer, das er mit 0:3 und damit ohne Satzgewinn gegen Benjamin Senge verlor. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 4:5. Hin und her schaukelte das Match zwischen Amro Makki und Dieter Senge, bevor das zumindest auf dem Papier erwartbare 2:3 feststand. Durch diese Niederlage verändert sich die Anzahl an Niederlagen von Makki damit auf 9, während er bislang 9 Erfolge seit Beginn der Spielzeit verzeichnen konnte. Zwischenzeitlich musste Jan Brunner zwar einen Satz abgeben, fuhr danach sein Spiel gegen Pascal Katz, das auf dem Papier im Vorfeld als recht offen eingeschätzt werden konnte, aber trotzdem sicher mit 3:1 ein. Durch das Ergebnis dieses Einzels liegt die Saison-Bilanz von Brunner nun bei 10:6, während Katz bislang 17 Siege und 7 Niederlagen zu verzeichnen hat. Nichts auszurichten hatte indessen Erik Hanke bei seinem 0:3 gegen Tobias Schmidt. Durch diesen Spielausgang liegen die Saison-Bilanzen nun bei 2:6 für Hanke und 14:13 für Schmidt seit Beginn der aktuellen Spielzeit. Mittlerweile stand es damit 5:7. Bei der folgenden Vier-Satz-Niederlage gegen Dietmar Wenig hatte Marco König nur im ersten Satz eine Chance. Beim 3:1-Erfolg gegen Benjamin Senge kam Fabian Bubak nur im ersten Satz in die Bredouille. Bei diesem Satzverlust blieb es aber auch. Durch das Ergebnis dieses Einzels liegt die Saison-Bilanz von Bubak nun bei 14:7, während Senge bislang 10 Siege und 11 Niederlagen zu verzeichnen hat. Das folgende Einzel zwischen Achim Deuringer und Tilo Baumgärtner endete hingegen mit einem umkämpften Fünf-Satz-Erfolg für den Gastspieler. Durch

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 17.02.2024 (23:01) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

das Ergebnis dieses Einzels liegt die Saison-Bilanz von Deuringer nun bei 0:2, während Baumgärtner bislang 10 Siege und 8 Niederlagen zu verzeichnen hat. Glücklich fiel sich das siegreiche Team in die Arme.

Nach dieser Niederlage heißt es für den VfR Birkmannsweiler III nun nach vorne zu schauen und im nächsten Spiel gegen die TSG Backnang am 24.02.2024 Punkte einzufahren. Die Mannschaft des TSV Oberbrüden II wird nach diesem Erfolg versuchen, beim nächsten Spiel gegen den SV Plüderhausen III am 24.02.2024 an den Erfolg anzuknüpfen.

Statistik:
VfR Birkmannsweiler III
Doppel: Brunner / König 1:0, Makki / Hanke 1:0, Bubak / Deuringer 0:1
Einzel: A. Makki 0:2, J. Brunner 1:1, E. Hanke 0:2, M. König 1:1, F. Bubak 2:0, A. Deuringer 0:2
TSV Oberbrüden II
Doppel: Senge / Katz 0:1, Schmidt / Senge 0:1, Wenig / Baumgärtner 1:0
Einzel: D. Senge 2:0, P. Katz 1:1, T. Schmidt 1:1, D. Wenig 2:0, B. Senge 1:1, T. Baumgärtner 1:1

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 17.02.2024 (23:01) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").